

Freitag, der 29. Januar 2016 morgens 3:40 Uhr 6° M

## **Der Hölle Bosheit und ihr Seelenkot**

<sup>1</sup> Nun Meine Kinder, es geht ums Eingemachte, wie ihr bei euch sagt. Der Garten Erde wird gejätet und es wird nun kräftig gelichtet, freilich noch in dieser, der eigentlichen Ausrottung des Unkrauts vorangehenden Planungsphase und da sind die Zionisten schon wahre Meister im Betrug und Selbstbetrug, denn sie wandeln ja deutlich auf dem Pfade Judas und all jener Juden, die sich da haben von den Silberlingen des Teufels blenden lassen. Der heutige Kaiphas kommt nun aus den Reihen der neuen Juden, die jedoch wahrlich noch schlechter sind als jene alten Juden, die Mich seinerzeit ans Kreuz nageln ließen doch mit dem großen Unterschied, daß eben heutzutage alle Christen stellvertretend für Mich ans Kreuz geschlagen werden und seht, eure Kreuzigung hat spätestens jetzt begonnen.

<sup>2</sup> Wie gefällt euch dieses Kreuz, welches nun erdweit über die Menschheit errichtet wird durch diese Handvoll Zionisten, die mit ihrem roten Teufelsstern da alle Völker unterjocht und in die Sklaverei getrieben haben? Solange es den Völkern im materiellen Sinne gutging, solange haben sie das Joch der roten Herren, also jener Horde des roten Pferdes gut getragen, doch nun, - da eben die Zinsen anstehen und wo die Bezahlung von den Sklaventreibern dafür verlangt wird, daß sie die Menschen mit derem erwirtschafteten Gut, was ihnen diese sexualisierten und emanzierten, an Geist völlig verwehrten, sich frei dünkenden Untertanen, als ihr Personal sozusagen, freiwillig in den Tempel getragen haben, - nun also sollen diese an ihrer Seele betrogenen Menschen dreifach dafür bezahlen, daß sie zum Einen sich freiwillig geistig haben betrügen und töten lassen und sie sollen zum Anderen dafür bezahlen, daß sie sich seelisch haben vertiert und abhängig machen lassen von und durch Nervenäther sowie zusätzlich, als wenn das schon nicht reichen würde, werden sie körperlich dafür bestraft und geschädigt nicht nur durch Krankheiten, die schon längst unter der Hand als geheilt gelten und dennoch so gehandhabt werden als wenn es Krieg wäre und es darum ginge, die Menschheit auszurotten, sondern nun kommen auch noch jene "Geheimtechnologien" zum Zuge, die seinerzeit noch im Dritten Reich entwickelt wurden und mit denen sie zu ihrer vollkommenen Freude sich in der Vorstellung berauschen, damit der Menschheit vollends das Grab zu öffnen um all jene, die sie nicht benötigen, abzuschaffen, denn für sie war und ist immer Krieg gegen die Menschheit gewesen und jetzt also besonders!

<sup>3</sup> Doch da sage Ich: Halt, ihr Kinder des Teufels! Euer Vater ist der Mörder von Anbeginn und ihr seid nur in einem kurzen Taumel eines euch wie immerwährend erscheinenden körperlichen Hochgenusses, der, nachdem er in Sekundenschnelle verrauscht ist, euch auch nicht mehr die Zeit läßt da noch großartig über den Betrug Satans nachzugrübeln, der euch - wie üblich und halt seiner Geflogenheit entsprechend - ebenso von Anfang an betrügt und betrogen hat, wie ihr dies wiederum mit der Menschheit getan habt und nur noch ganz kurz sollt ihr diese Vorfreude über euren Sieg über die Menschheit halluzinierend verkosten, denn ähnlich eures euch betrügenden Meisters Luzifer, seid ihr die eigentlichen Betrogenen, denn ihr habt den Geist in euch verworfen, ihr habt das selige Leben in euch verworfen, ihr habt die himmlische Freude und die Fähigkeit wie ein Erzengel schaffen und walten zu können verworfen, denn ihr habt Mich, dem Besieger und Bezwiner Luzifer-Satans in eurem Wahn verworfen weil ihr glaubtet, ihr könntet euch an Meiner Seite mit eurer Art der Sexualität und eurer Art der Emanzipation nicht nur hochputschen, sondern euch sogar über Mich selbst stellen.

<sup>4</sup> Oh, ihr armen, nun selbst betrogenen Lehrlinge eures Meisters, der euch da eben nur das beibringen konnte, was er selbst beherrscht: Nämlich den Mord, den Lug, den Betrug und alle sich daraus ergebenden Handlungen. Euer Vater ist, Ich sage dies ja schon seit 2000 Jahren, ein Mörder von Anbeginn.

<sup>5</sup> Seht, wie ihr die Eva berückt habt auf das sie den Adam verführe und seht, ihr habt den Adam berückt auf das er sich verführen lasse und seht, ihr habt die ungesegnete Zeugung den Menschen beigebracht auf das Mein Werk verdürbe und seht, ihr habt sodann durch diese ungesegneten Teufelskinder diejenigen erschlagen, die dem reinen Menschen entsprechen. Ihr habt Abel erschlagen und es sodann so hingedreht, als wenn Abel euch hätte erschlagen wollen. Ihr habt Millionen zu Unrecht ermordet und es so hingedreht, als wenn euch diese von euch Ermordeten hätten ermorden wollen und, an sich völlig irrsinnig und unglaublich, habt ihr es sogar vermocht diese von euch Ermordeten als jene zu geißeln und zu kreuzigen, die euch ermordet haben sollten!

<sup>6</sup> Nun, so schlimm war der seinerzeitige Kain allerdings nicht und so dumm waren Adam und Eva nun allerdings auch nicht wie die heutige Menschheit, die da all diese grauenhaften Lügen und selbst die dümmsten und unlogischsten Lügen und Verdrehungen glauben, nur weil sie gebetsmühlenartig wiederholt werden.

<sup>7</sup> Doch Ich weiß es besser und Ich habe die von euch Dahingemordeten einem besserem Leben zugeführt als sie es hier je hatten und so ist auch ihnen die Seligkeit zuteil geworden und sie schauen nur mitleidig auf euch, und sie wollten selbst diese damalige Ermordung mit vieltausendfach schlimmeren Qualen, wenn es denn noch ginge, lieber tausendmal leichter und freudiger ertragen als das, was ihr nun ertragen müßt an der Hölle Bosheit und Gräuel an euch selbst, denn ihr erhaltet ja nun dasselbe, was ihr anderen angetan und zgedacht.

<sup>8</sup> Mein Veto steht und ihr werdet euch wie der Wurm im Staube krümmen, denn aus Staub seid ihr und zu Staube werdet ihr, weil ihr euch nicht aus diesem Staub habt emporringen wollen zu einem in Meiner Liebe freien und lichtvollen Menschenengel, sondern ihr habt euch da lieber zu einem staubfressenden und sich im Staubkote wälzenden Todesengel verwandelt, der vom Blut all der Ermordeten und Erschlagenden sich wollüstig labend von jenem Moment der Seligkeit träumt über Mich zu herrschen, was jedoch in Ewigkeit nie der Fall sein wird und so auch werdet ihr nimmer über Meine wahren Kinder herrschen.

<sup>9</sup> Freilich mögt ihr da gewaltig unter den Menschen aufräumen und sie zu Millionen und sogar zu Milliarden aus dem Leibe schaffen, doch letztlich werden diese Menschen dann auch schon wieder mit Meinem sie beseligendem ewigen Leben belohnt werden und so verlieren sie nichts und all ihre bis dahin ausgestandenen Ängste und Sorgen werden sich in der Sonnenglut Meiner Liebe auflösen und nichts Schlimmes oder Finsteres wird in ihnen sein, doch dafür hat sich sodann in euch all das Finstere angesammelt und als fester Höllenkot in euch manifestiert.

<sup>10</sup> Ihr seid der Kot Satans, denn das ist der Hochgenuß und sein Lohn an euch, die ihr euch ja so sehr um ihn bemüht habt. Wie konntet ihr nur glauben, daß euch Satan oder Luzifer, wie ihr ihn anbetend nennt, da freundlich an seiner Seite haben möchte, wo er doch selbst über eure Schlechtigkeit staunt und bei sich denkt, daß es für ihn selbst da wohl noch Übel ausgehen könnte, so er euch zu nahe an sich heranlassen würde und so denn will und wird er euch lieber ausscheißen, um es einmal in einem deftigen Begriffe zu sagen, der Mir als eines Zimmermanns Sohns nicht fremd ist. Nun, wie gefällt euch eure Belohnung und wie wohl dünkt es euch, daß ihr euch dann im Kote wiederfindet wo ihr doch glaubt, ihr hättet den Himmel verdient.

<sup>11</sup> Ihr mögt da von euren teuflischen Impfkationen träumen, die da nach eurer Planung Milliarden Menschen wegschaffen und ihr mögt da von eurer erfolgreichen Behandlung des irdischen Himmels mittels „Chemtrails“ träumen, die euch da ebenfalls Milliarden wegschaffen lassen und ihr mögt da weiterhin davon träumen euch alle kommunalen Betriebe sowie überhaupt alle geschäftsmäßigen Organisationen, Firmen und Strukturen zu verschaffen, damit ihr noch weitere Milliarden Menschen mit dem sodann von euch ver-

pesteten und verseuchten Trinkwasser aus dem Wege schafft von dieser unnützen und auf teuflische Weise zustande gekommenen Energie, die ihr Strom nennt, ganz zu schweigen. Ihr mögt auch noch von der Einpflanzung eines kleinstminiaturisierten elektronischen Bauteils, eures Chips zu träumen, mit welchem ihr dort die mißliebigen Menschen im ständigen, ihre Hormone überstrapazierenden und die Hormondrüsen erschöpfenden und den Menschen letztlich auszehrenden Zustände haltet, also sogar eurer Meinung nach noch effektiver als diese extreme Sexualisierung und ihr glaubt, diese und andere Machenschaften, - die meist auf der von euch nie verstandenen Johannes-Offenbarung beruhen, die ihr dort eben nur materiell aufzufassen vermögen könnt, denn euch fehlt es an dem Geist um sie richtig zu verstehen - würde Ich euch so einfach durchgehen lassen? Diese, den inneren Keim der seelischen Erkrankung aufzeigenden Geistbilder könnt und werdet ihr nicht verstehen, denn ihr seid ja genau diejenigen, die sich selbst in diese schlimmsten Seelenkrankheiten hineingepfuscht haben, die letztlich an sich selbst erfüllen, was sie für die Menschheit ausersonnen haben.

<sup>12</sup> Wenn das und eure anderen Scheußlichkeiten mal alle so funktionieren würde, wie ihr es erträumt, dann würden freilich alle Menschen gleich so inflationär ermordet, wie ihr dort die Völker mit dem aus dem Nichts geschaffenen Geld billionenfach betrügt und geistig erschlagt. Es kommt nun auf euch zurück, was ihr anderen angetan, Ich sagte dies bereits und es sind gegenwärtig schon ganz andere Pläne im Umlauf, euch betreffend. Doch diese sind im Gegensatz zu den eurigen, real und sie werden greifen und so werdet ihr von jenen Kräften, die ihr dort leichtsinnigerweise oder sagen wir, für euch fatalerweise herausgefordert habt, dann selbst ergriffen werden, denn wie es schon in der von euch nie verstandenen Bibel heißt - und die da ein Goethe klugerweise so zu rezitieren wußte, daß man es ihm und weniger den Weisen der Bibel auslegte, nämlich: Das Böse das ich will gelingt mir nicht, doch das Gute, das ich keinesfalls will und anstrebe, das findet doch stets seinen Weg oder auch anders formuliert: Ich bin die Kraft, die stets Böses will (Satan) und dennoch Gutes schafft (durch Gottes Einfluß eben).

<sup>13</sup> Nun zu den Meinen:

<sup>14</sup> Für euch, auf eurer gegenwärtigen Reifestufe verdolmetscht heißt dies, daß ihr eben zwecks Erprobung eurer Geistreife auch immer eine entsprechende Gegenkraft erleben werdet, denn ohne Gegenkraft, die Ich auch mit einem euch bekannterem Begriff gleichsetzen kann, dem Kreuz also, kann sich eben diese geistige Kraft und Stärke nicht entwickeln. Ihr benötigt demzufolge alle dieses Kreuz und die euch dadurch zukommenden geistigen Fähigkeiten, - denn allein dieses von Mir extra für euch bereitgestellte Kreuz - freilich aufgrund eurer Sünden und daraus hervorgehend nun als Sündentilgungsinstrument gedacht um euch damit zu Ent-luziferisieren, - wird euch dazu befähigen, - so ihr dies annehmt, - daß nun in eurer Seele Mein Geist reift, während die Vermeidung und Leugnung des Kreuzes eure luziferisierte Seele dazu veranlaßt noch mehr dieses für die Geistbildung schädlichen Nervenäthers aus eurem Leibe zu generieren oder eben aus der Mentalsphäre der anderen Menschen, - oder auch aus den euch umgebenden natürlichen Pflanzen und Tieren.

<sup>15</sup> Ohne Kreuz kein Heil und ohne das Böse gäbe es das Gute nicht, jedenfalls für euch in dieser gegenwärtigen Reifestufe, denn für Mich selbst gibt es nichts Böses, denn Alles, was es gibt und was Ich also bin, ist gut. Doch das könnt ihr gegenwärtig noch nicht fassen und deswegen seht ihr euch nun auch diesen schlimmsten Anfeindungen gegenübergestellt, in der nun die gesamte Erde von einigen Mächtigen in gewisse Strukturen materieller Konvenienz eingeteilt wurde mit der Folge, daß dann eben auch alle Menschen ihres göttlichen Habitus beraubt wurden und damit zu entfamilisierten, also aus der Nächstenliebe herausgefallenen, singulären, ihren eigenen Willen liebenden und fröhen sexuell Hörigen oder der Emanzipation gehorchenden Sklaven wurden und sich mit hin in einer rein firmenmäßigen Organisationsform Luzifers wiederfinden.

<sup>16</sup> Das Personal Luzifers eben, und so ist es auch logisch und konsequent daß nun die Geschäftsführer dieser rein geschäftsmäßigen Organisationsform „Staat“ ihre Beschäftigten, also ihr Personal, nun auch der endgültigen Aufhebung des letzten menschlich freien Willens der Selbstbestimmung Herr im eigenen Lande oder Hause zu sein, rein diktatorisch zur Selbstaufgabe zwingen. Wer die Triebkräfte in sich entzündet, gerät dann nolens volens in einen Zustand, wo er diese nicht mehr steuern kann und so übernehmen diese in seiner Seele entflamnten Triebkräfte, die eben gegenwärtig für eure Zeit von all diesen Zionisten repräsentiert werden, ganz einfach das Kommando.

<sup>17</sup> Das ist auf rein menschlicher Ebene auch schon den Weisen Salomo passiert und Nebukadnezar erlebte solches und auch Hitler war nahe dran und so erleben dies also auch jene Milliarden von Menschen im Kleinen, was da ihre luziferischen Meister im Großen ebenso an sich erleben, jedoch von Satan direkt an sie ausgehend, während sie, die Zionisten das einfach nur nach unten weitergeben und so erleben die gegenwärtigen Geschäftsführer des das Deutsche Reich zwangsverwaltenden Unternehmens BRD, was rechtlich sowieso ein Unding ist, genau dieselbe sklavisch hündische Ergebenheit gegenüber ihrem Lichtmeister, wie sie es von ihren Beschäftigten fordern.

<sup>18</sup> Doch ist Meine Frage an euch ja auch all die Jahre berechtigt und so auch habe Ich euch ständig gefragt - jedenfalls diese große Mehrheit die ja schon u.a. Jesaja seinerzeit angesprochen hat - wem ihr denn so eigentlich dient? Die Mehrheit von euch sicherlich jener Seelenmutter, die sich am eigenem Kinde oder sagen wir des Vergleiches wegen, die sich am eigenen Staate sattgefressen hat, doch nun reicht es nicht mehr aus, denn die Pforten der dritten Hölle sind schleusenartig geöffnet worden und heraus kommen alle jene Scheusale der Hölle und so seht ihr (diese träge Mehrheit) von Außen eben nur jene Dämonen, die ihr, eurer Geschäftsleitung gleich, ja auch nur immer genährt habt frei nach dem Motto: Wie das Volk so die Regierung!

<sup>19</sup> Ich sage euch deswegen noch einmal sehr deutlich, daß ihr das Kreuz annehmen solltet in der Form, daß ihr da eure Seele gleich diesem unkrautverpesteten Garten endlich einmal jätet, denn nun ist die Zeit, wo ihr das Böse in euch schon wuchern sehen könnt und also legt die Schnitter nicht aus der Hand sondern mäht da fleißig und bedenkt, daß derjenige, der nun nicht endlich sein inneres Schlachtfeld Seele ausjätet bzw. abmäht, bündelt und verbrennt um damit seinen Seelengarten zu düngen, dann selbst ausgereut, abgemäht und verbrannt wird und vielleicht wollt ihr etliche nun endlich aufwachen und verstehen, warum Ich hier eine kräftige Ansprache wähle.

<sup>20</sup> Das Kreuz ist also da und so besinnt euch und erkämpft euch auch endlich einmal eure Familie zurück, die ihr dort leichtsinnigerweise verloren und aufgegeben habt. Alle Liebe, die ihr zum Leben benötigt, entspringt ja aus dieser Familie, deren Haupt Ich bin und die Familie verliert sich und ihr habt sie auch verloren, wenn Ich nicht mehr das Haupt in ihr sein darf und so haben nun alle Völker, aus ehemals freien Nationen und selbständigen Gemeinden und Familien bestehend, eben ihre gesamte Nation und Selbständigkeit verloren, immer in Hinblick und in Bezug darauf, wie sie zu Mir eingestellt sind. Was dann bleibt ist nur der Konsum und bleibt eine leere Hülle, bleibt eine den Trieben verpflichtete geschäftige Struktur, die Firma, die auf den Genuß aufbaut und deren einziger Zweck die Genußsucht ist, auch wenn das mit dem Euphemismus Bedarfsdeckung und Befriedigung der Bedürfnisse wirtschaftlich umschrieben wird. Schon allein, daß diese wichtigsten familiären Beziehungen der Liebe und Nächstenliebe fast nur wirtschaftlich betrachtet werden und damit also schon degenerativ verhunzt sind, bedeutet eine extreme Verarmung und Liebsosigkeitsmachung der Völker, die damit aus ihrem göttlichen Verbund mit Mir gerissen werden, die damit aus der Heimat ihrer Nation und Familie fallen, die damit überhaupt ihre Heimat verlieren, ihre Häuser, etc. und die man (von den Zionisten ausgehend) dann mit den leeren Begriffen des Regenbogen, des Buntten, der Fremden, tröstet oder auch des sexuell Befreiten, des sich geschlechtlich an-

ders disponiert habenden, sowie auch der sich dem Manne gleichgestellt habenden Frau, obwohl sie von dem sie liebenden Mann ja sowieso nie unterdrückt wurde, sondern im Gegenteil!

<sup>21</sup> Nun, als Pilatus die Juden seinerzeit fragte, wen sie denn frei haben wollten, da riefen sie lauthals nach Barabbas<sup>1</sup> und wenn Ich euch heute durch Meine Sachwalter und Propheten fragen ließe, wen das Volk will, glaubt ihr etwa, die Mehrheit würde nicht den Bunten, den Fremden, den regenbogenfarbenen Krawallmacher Barabbas verlangen? Kaum jemand würde den armen und in euch noch gefangenen Jesus verlangen, doch nach diesen Fremden und Bunten, wenn es auch meist dunkle und Schwarze sind, verlangen sie vehement.

<sup>22</sup> Das ist eben die Folge, wenn der Hölle dritte Pforte geöffnet ist, dann wird mit Freuden das Leben verausgabt und jener, der das Leben bewahren will, wird verfolgt und verleumdet und gekreuzigt. Doch währt solch ein Höllenrausch nur kurz und so müßt ihr nicht befürchten, daß die Träume der Luziferisten Bestand haben und daß eure Alpträume dauerhaft sind. Wie gesagt, Meine Pläne sind schon fertig und sie nehmen nun auch schon für einige wenige von euch, die da geistig sehend geworden sind, Gestalt an.

<sup>23</sup> Meidet die dem Kreuze fliehen und stärkt jene, die Mich dort suchen, doch erinnert sie und euch daran, daß Ich das eigentliche Ziel in allem bin und der Nächste ebenfalls, insoweit wie er euch befähigt das Kreuz auszuhalten, denn seht, Ich bin euch der Nächste und Allernächste und habe das Kreuz mit euch ertragen. Wollt ihr nicht auch endlich einmal eure Nächsten in der Liebe ertragen und ja, selbst diese Bunten und Fremden, die den Barabbas gleichen, sollt ihr sodann ertragen, so sie tatsächlich eure Nächsten sind und selbst den Zionisten sollt ihr ertragen, so er euer Nächster ist, doch ihr sollt sie nicht als Übernächsten zum Nächsten machen und sie nächstenliebend bedienen, sondern ihr sollt aus Meiner Liebe heraus euren tatsächlichen Nächsten betrachten und seiner gedenken. Was ist das für ein Volk, welches da Millionen seiner Landsleute gelassen und ruhig verelenden läßt, doch die sich selbst hierhergeputscht habenden Fremden werden an ihrer Stelle bedacht?

<sup>24</sup> Darf solch ein lieblosestes Volk gegenüber seinen eigentlichen Nächsten wohl noch auf ein langes Bestehen und Gedeihen hoffen? Und wie sollten solche an ihren Seelen zerstörte Fremde, die mitansehen und erleben, wie zerstört diese sie aufnehmenden Menschen selbst an deren Seele sind, denn Heilung von solchen an der Seele Zerstörten erwarten! Kann der Blinde denn den Blinden leiten! Kann ein auf Sand gebautes Haus denn dem Platzregen, den Gewässern, dem Sturm standhalten oder auf deutsch gesagt: **Kann eine Gemeinschaft, die nicht mehr auf Mich gründet, die da also kein festes Fundament mehr hat, denn den hereinplatzenden Fremden standhalten, kann es diesem Strom der mutwilligen Flüchtlinge standhalten und kann es dem Sturm ihrer Begierden standhalten?**

<sup>25</sup> Solch ein Volk hat doch nichts zu geben und was es gibt, das wird auch zu recht verachtet, denn es hat das keinen moralischen Wert. Wenn ihr, Meine Kinder, die sich schon entwickelt habende Drangsal gut überstehen wollt, so kümmert euch um euren wahren Nächsten der zum Allerersten Ich selbst bin und meidet Barabbas und der zum zweiten innerhalb eurer Familien und Nächsten besteht, damit ihr überhaupt erst die Kraft, die Fähigkeit und die Kompetenz erwerbet um mit Barabbas fertigzuwerden. Meint ihr denn, ihr könntet solchen Menschen helfen, wenn ihr selbst noch Hilfe bedürftet?

<sup>26</sup> Nun gut, das ein neues Wort euch als Düngemittel für eure Seele reichend, damit eure Pflanzen da nicht zu sehr vom Unkraut bedrängt und erstickt werden. Doch danach tätig müßt ihr schon selbst werden.

Amen. Amen. Amen.

---

1 Ein Mörder und Volksaufwiegler